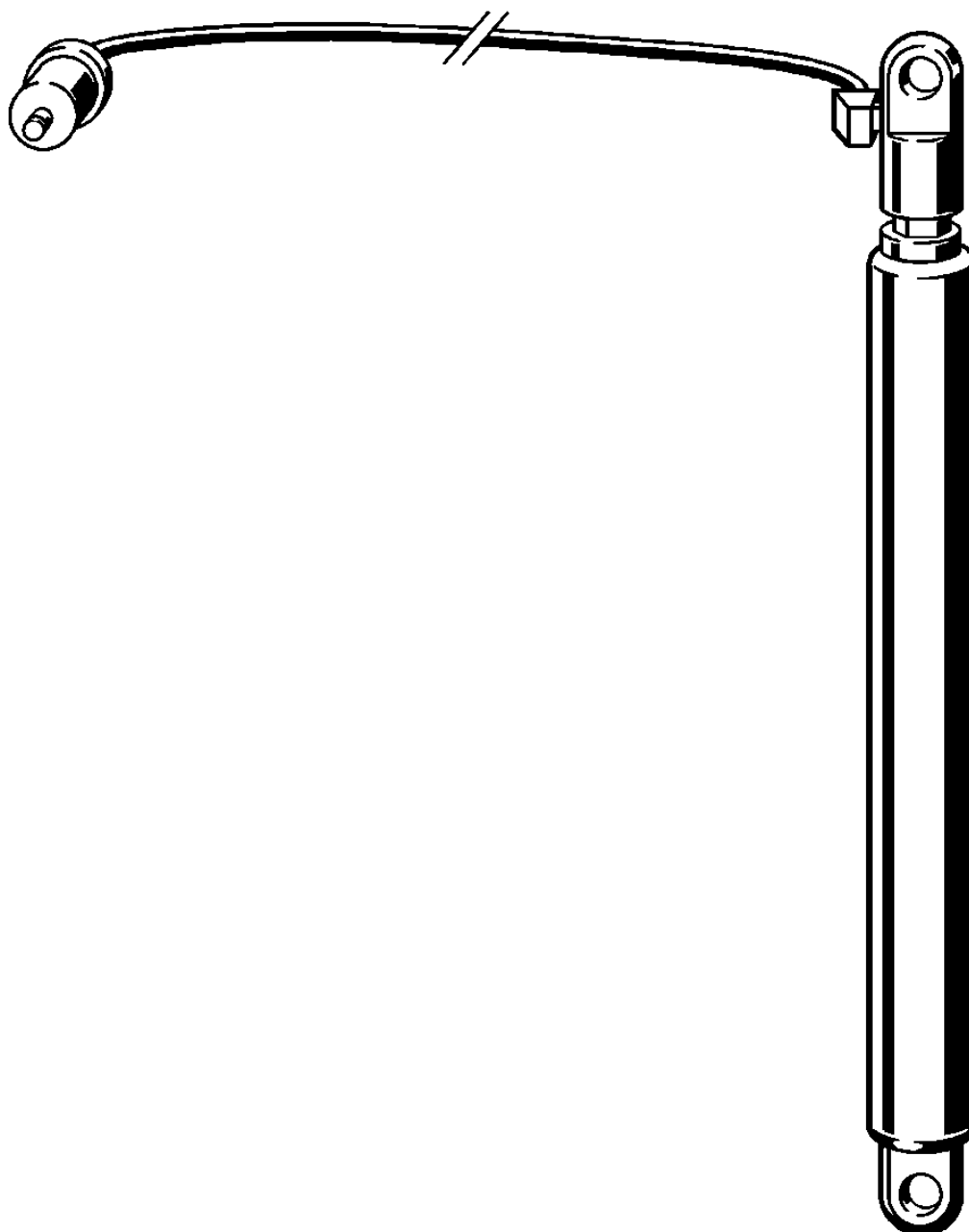


**Gebrauchsanleitung**  
**Viega Gasdruckfeder**



nur in Verbindung mit Viega Eco Plus WT-Element 8164.21

**Modell**  
8172.1

**Baujahr (ab)**  
10/2015



<b>1</b>	<b>Über diese Gebrauchsanleitung</b>	<b>3</b>
	1.1 Zielgruppen	3
	1.2 Kennzeichnung von Hinweisen	3
<b>2</b>	<b>Produktinformation</b>	<b>4</b>
	2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung	4
	2.1.1 Einsatzbereiche	4
<b>3</b>	<b>Handhabung</b>	<b>5</b>
	3.1 Montageinformationen	5
	3.1.1 Benötigtes Werkzeug	5
	3.2 Montage	5
	3.2.1 Gasdruckfeder austauschen	5
	3.2.2 Gasdruckfeder für Entsorgung vorbereiten	9
	3.3 Entsorgung	11

# 1 Über diese Gebrauchsanleitung

Für dieses Dokument bestehen Schutzrechte, weitere Informationen erhalten Sie unter [viega.at/rechtshinweise](http://viega.at/rechtshinweise).

## 1.1 Zielgruppen

Die Informationen in dieser Anleitung richten sich an folgende Personengruppen:

- Heizungs- und Sanitärfachkräfte bzw. unterwiesenes Fachpersonal

Für Personen, die nicht über die o.a. Ausbildung bzw. Qualifikation verfügen, sind Montage, Installation und gegebenenfalls Wartung dieses Produkts unzulässig. Diese Einschränkung gilt nicht für mögliche Hinweise zur Bedienung.

Der Einbau von Viega Produkten muss unter Einhaltung der allgemein anerkannten Regeln der Technik und der Viega Gebrauchsanleitungen erfolgen.

## 1.2 Kennzeichnung von Hinweisen

Warn- und Hinweistexte sind vom übrigen Text abgesetzt und durch entsprechende Piktogramme besonders gekennzeichnet.



### **GEFAHR!**

Dieses Symbol warnt vor möglichen lebensgefährlichen Verletzungen.



### **WARNUNG!**

Dieses Symbol warnt vor möglichen schweren Verletzungen.



### **VORSICHT!**

Dieses Symbol warnt vor möglichen Verletzungen.



### **HINWEIS!**

Dieses Symbol warnt vor möglichen Sachschäden.



Hinweise geben Ihnen zusätzliche hilfreiche Tipps.

## 2 Produktinformation

### 2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

#### 2.1.1 Einsatzbereiche

Die Gasdruckfeder ist ausschließlich geeignet für das höhenverstellbare Viega Eco Plus-WT-Element (Modell 8164.21). Die Gasdruckfeder mit hydraulischer Auslösung dient zum Anheben und Senken der Waschtischkeramik.

## 3 Handhabung

### 3.1 Montageinformationen

#### 3.1.1 Benötigtes Werkzeug

Für die Montage werden folgende Werkzeuge benötigt:

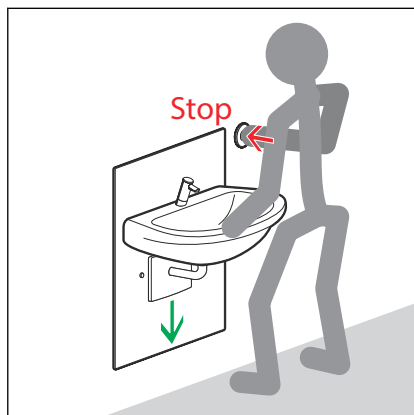
- Maulschlüssel 19 mm
- Innensechskantschlüssel: 5 mm
- Für Entsorgungsvorbereitung: Bohrmaschine mit 2- oder 3-mm-Bohrer

### 3.2 Montage

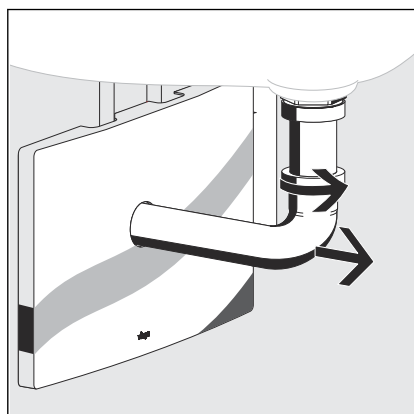
#### 3.2.1 Gasdruckfeder austauschen

Das Modell ersetzt im Defektfall die eingebaute Gasdruckfeder.

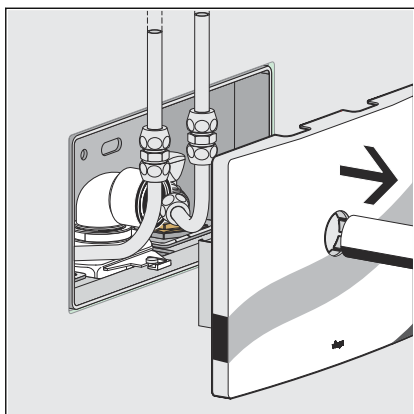
Wie folgt vorgehen:



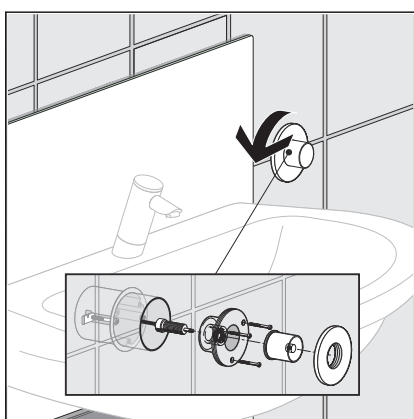
- Waschtischkeramik entriegeln und in der untersten Position wieder verriegeln.



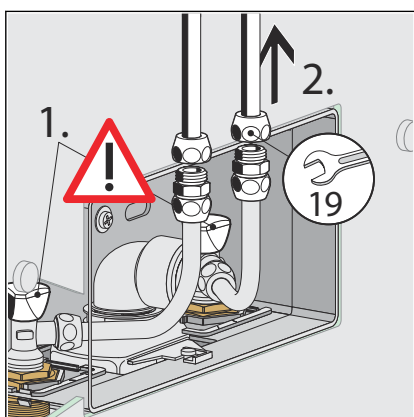
- Ablaufbogen von der Waschtischkeramik demontieren.



- Abdeckplatte der Unterputz-Anschlussbox und Ablaufbogen aus dem Geruchverschluss demontieren.

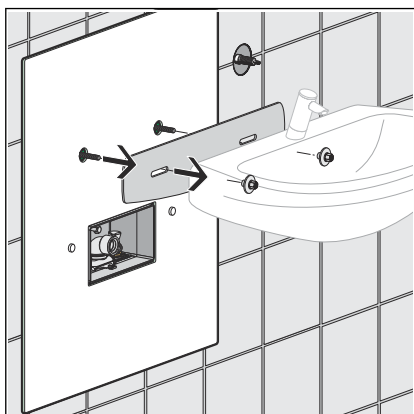


- Betätigungseinheit wie folgt demontieren:
  - Rosette abdrehen.
  - Betätigungsknopf vom Hydraulikzylinder abdrehen.
  - Schrauben der Hülse lösen.
  - Hülse vom Hydraulikzylinder abdrehen.

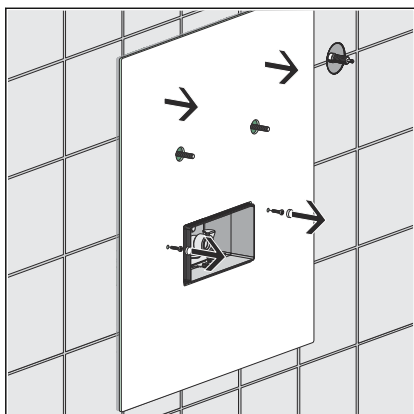


- Eckventile in der Unterputz-Anschlussbox schließen und anschließend Quetschverschraubung lösen (SW 19).

**HINWEIS! Möglicher Wasseraustritt! Eckventile schließen.**

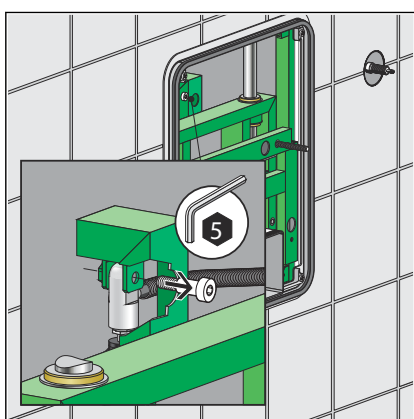


- Waschtischkeramik und Schalldämmplatte demontieren.

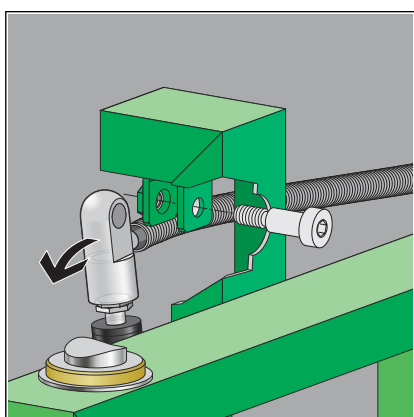


**VORSICHT! Verletzungsgefahr durch Bruch - Die Abdeckplatte ist zerbrechlich. Vorsichtig abnehmen.**

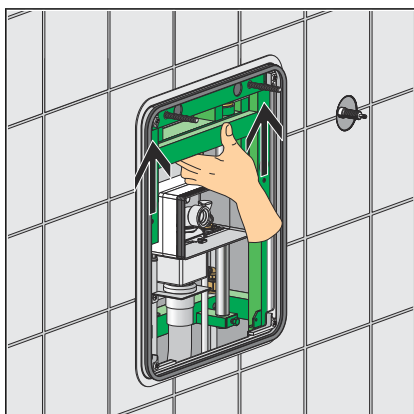
- Kappen und Schrauben der Abdeckplatte demontieren und Abdeckplatte vom Element nehmen.



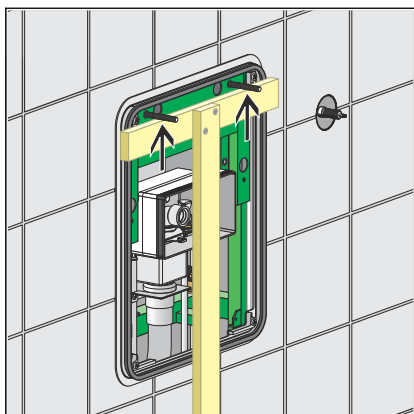
- Innensechskantschraube (5 mm) am Kopf der Gasdruckfeder lösen und demontieren.



- Gasdruckfeder seitlich herausschwenken.

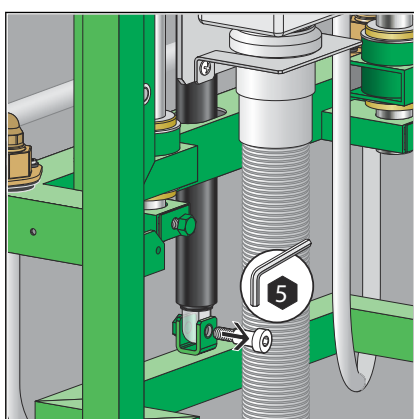


- Träger in die oberste Position drücken.

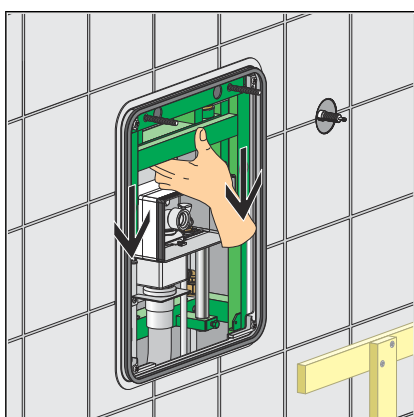


- Bauseitig eine Stütze unter die Gewindebolzen der Waschtischbefestigung stellen, so dass der Träger nicht in die unterste Position fallen kann.

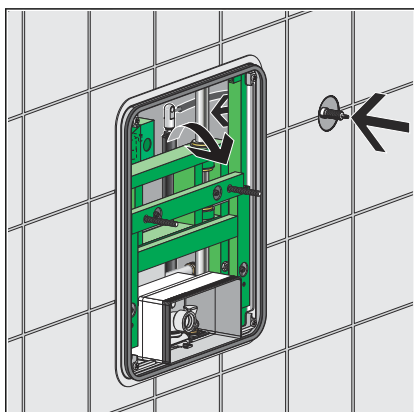
**VORSICHT! Quetschgefahr! Ein nicht gesicherter Träger würde herunterfallen.**



- Untere Innensechskantschraube (5 mm) der Gasdruckfeder lösen und demontieren, dabei den flexiblen Ablaufbogen zur Seite drücken.

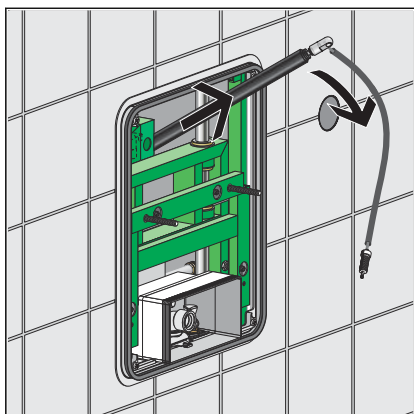


- Bauseitige Stütze entnehmen und Träger von Hand langsam herunterlassen.

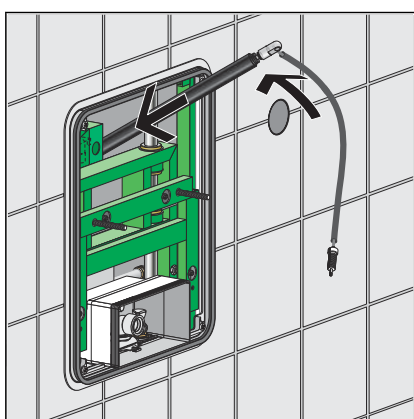


- Gasdruckfeder in die Vorwand nach oben aus der Führung heben.





► Gasdruckfeder aus der Vorwand entnehmen.



► Neue Gasdruckfeder einsetzen und alle Bauteile wieder montieren.

### 3.2.2 Gasdruckfeder für Entsorgung vorbereiten



#### **WARNUNG!** **Verletzungsgefahr durch Hochdruck**

Das Gas in der Gasfeder steht unter hohem Druck. Bei unsachgemäßer Entsorgung besteht Verletzungsgefahr durch herumfliegende Metallsplinter und Öl. Zum fachgerechten Ablassen unbedingt folgende Vorsichtsmaßnahmen beachten.

Vor der Demontage:

- Keine Personen in verlängerter Geräteachse. Kolbenstange kann dann im Fehlerfall niemanden treffen.
- Enden nicht abtrennen.
- Keinesfalls eine Drehbank benutzen.
- Augen- / Gesichtsschutz und Kleidungsschutz anlegen.

Im Zweifel wenden Sie sich bitte an Ihr Viega Service Center.



Das Gas selber ist unschädlich.

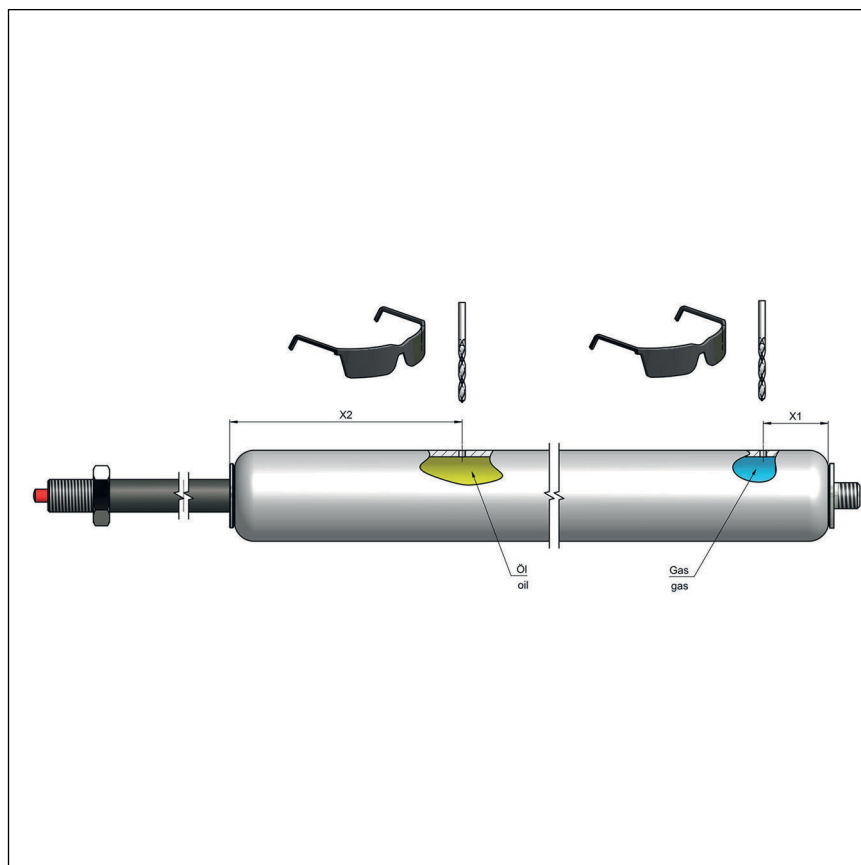
## Gas und Öl ablassen

Um die Gasdruckfeder drucklos und ohne Öl entsorgen zu können, muss der Behälter an zwei Stellen angebohrt werden. Die Bohrungspunkte X1 und X2 variieren je nach Durchmesser von Kolbenstange und Zylinder.

Durchmesser (mm) Kolbenstange / Zylinder	X1 (mm)	X2 (mm)
8/19; 8/22; 10/22	20	30
8/28; 10/28; 14/28	40	35
10/40; 14/40	40	55

➤ Gasdruckfeder ausfahren.

**GEFAHR!** Vor dem Bohren Augen, Gesicht und Körper schützen und Bohrloch abdecken.



**Abb. 1: Gas und Öl ablassen**

- Mit Bohrer 2 - 3 mm am Punkt X1 langsam anbohren, bis Gas entweicht.
  - ◇ Bedingt durch den hohen Innendruck können auch Metallsplinter und Öl wegspritzen.
- Mit Bohrer 2 - 3 mm am Punkt X2 langsam anbohren, bis Druck entweicht und Öl zugänglich.
- Öl in geeignetes Gefäß ausgießen.

- Jetzt ist die Kolbenstange leicht von Hand zu bewegen. Falls nicht, Vorgang wiederholen.
- Bei Bedarf den Metallzylinder durchsägen.
- Jetzt können die einzelnen Bestandteile entsorgt werden.

### 3.3 Entsorgung

Produkt und Verpackung in die jeweiligen Materialgruppen (z. B. Papier, Metalle, Kunststoffe oder Nichteisenmetalle) trennen und gemäß der national gültigen Gesetzgebung entsorgen.



**Viega GmbH**

service-technik@viega.at

viega.at

AT • 2022-08 • VPN150209

